Änderung der Transport-PIN und Einrichtung Ihrer HypoVereinsbank HBCI-Chipkarte

Wichtige Hinweise für Ihre neue Bankensignaturkarte mit SECCOS6-Chip Stand: März 2013

Bitte beachten:



- Die Transport-PIN besteht aus den letzten fünf Stellen Ihrer Kartennummer. Diese finden Sie auf der Chipkarte.
- Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Transport-PIN korrekt eingeben, da dreimalige Falscheingabe zur Sperrung der Karte führt, und diese dadurch unbrauchbar wird.
- Um die Chipkarte in Ihrer FinTS/HBCI-Software einrichten zu können, ist einmalig die Änderung der fünfstelligen Transport-PIN auf eine von Ihnen gewählte PIN notwendig.
- Die neue von Ihnen zu vergebende PIN muss sechs- bis achtstellig sein.

Änderung der Transport-PIN in HVB eFIN

Tipp: Während sich die Chipkarte im Kartenleser befindet, ist die Kartennummer vom Gerät verdeckt. Bitte merken Sie sich daher die letzten fünf Stellen Ihrer Kartennummer, bevor Sie mit der Einrichtung der Karte starten.

Einstieg

Für die Einrichtung einer **neuen Bankverbindung** wählen Sie unter **Stammdaten → Bankverbindungen** bitte unten die Schaltfläche **"Neu** …" und folgen dem Einrichtungsassistenten.

Wollen Sie Ihre neue Chipkarte als Sicherheitsmedium für eine **bestehende Bankverbindung** verwenden, wählen Sie die betreffende Bankverbindung unter **Stammdaten** → **Bankverbindungen** mit Doppelklick aus und folgen dem Dialog im Reiter **"Sicherheitsmedium Funktionen"**, **"Medium wechseln"**.

Ändern der Transport-PIN

Legen Sie Ihre Chipkarte ein und wählen Sie "Neue PIN jetzt vergeben".

leue HBCI-Bankverbindung	g einrichten
	Damit die Chipkarte verwendet werden kann, muss sie eine mindestens sechsstellige PIN besitzen. Haben Sie zu Ihrer Chipkarte eine PIN erhalten, die nur fünf Stellen oder weniger enthält und haben Sie diese noch nicht geändert, dann müssen Sie diese PIN hier ändern.
G56 12	Falls die PIN Ihrer Chipkarte nur fünf Stellen enthält, dann müssen Sie jetzt eine neue PIN für die Chipkarte vergeben!
	Neue PIN jetzt vergeben
	< Zurück Weiter > Abbrechen

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.





Geben Sie nun die letzten fünf Stellen Ihrer Kartennummer (=Ihre Transport-PIN) über die Tastatur des Chipkartenlesers ein.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Transport-PIN korrekt eingeben, da dreimalige Falscheingabe zur Sperrung der Karte führt, und diese dadurch unbrauchbar wird.

Im Anschluss geben Sie eine individuell von Ihnen gewählte, **sechs- bis achtstellige PIN** ein. Bestätigen Sie diese am Kartenleser mit "OK". Zur Kontrolle geben Sie die neue PIN nochmals ein und bestätigen mit "OK".

Ihre PIN wurde erfolgreich geändert.

CSA PII	N geändert.	
	Fortsetzen	Abbrechen

Häufige Fragen

Der Kartenleser meldet "PIN nicht korrekt". Meine neue PIN hat aber sechs bis acht Stellen. Was bedeutet das? Die Transport-PIN wurde falsch eingegeben. Bitte notieren Sie sich die letzten 5 Stellen der Kartennummer und wiederholen den Vorgang.

Ich habe meine neue PIN eingegeben. Der Kartenleser lässt aber eine Bestätigung mit "OK" nicht zu. Was stimmt nicht? Ihre PIN ist zu kurz. Bitte wählen Sie eine sechs- bis achtstellige PIN.

Welche RDH-Version wird unterstützt?

Die HypoVereinsbank unterstützt derzeit RDH-3/5. In den meisten HBCI-Programmen wird die RDH-Version automatisch korrekt ausgewählt.

Ich nutze eine andere Software als HVB eFIN. Wie kann ich dort meine neue Karte einrichten?

Die meisten HBCI-Programme bieten Einrichtungsassistenten. Sollten Sie dennoch nicht weiter wissen, wenden Sie sich bitte an den Support Ihres Programmherstellers.

Für weitere Fragen steht Ihnen der Online Service der HypoVereinsbank gerne zur Verfügung.

- Telefonisch unter +49 (0)89 558 77 2111 (Montag bis Freitag von 8 18:30 sowie Samstag von 8 bis 12 Uhr)
- Per E-Mail an onlineservice@unicreditgroup.de